

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zu Patenschaften über Bänke  
Vorlage: VI/2016/01936**

---

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, nach dem Beispiel der „Baumpatenschaften“ ein Verfahren zu entwickeln, welches Bürgerinnen und Bürgern „Patenschaften für Bänke in der Stadt Halle“ ermöglicht.
2. Die Verwaltung prüft dazu ggf. Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Stiftungen oder Bürgerinitiativen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.2     Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur  
Einrichtung eines Trinkbrunnens auf dem Markt  
Vorlage: VI/2016/01950**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**verwiesen**

durch Geschäftsordnungsantrag des Oberbürgermeisters  
in den  
Ausschuss für Planungsangelegenheiten,  
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten  
und  
Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Maßnahmen zur Installation eines Trinkbrunnens auf dem Markt in der Nähe der „Goldsole“ zu treffen oder darauf hinzuwirken, dass ein solcher Brunnen durch bürgerschaftliches bzw. unternehmerisches Engagement dort errichtet wird.
2. Der Gestaltungsentwurf und das Realisierungskonzept einschl. Kostendarstellung ist dem Stadtrat vor der Realisierung zum Beschluss vorzulegen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

#### **zu 9.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Erstellung eines barrierefreien Internetauftritts der Stadtverwaltung Vorlage: VI/2016/01956**

---

#### **Abstimmungsergebnis: verwiesen**

durch Geschäftsordnungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)  
in den  
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Internetplattform der Stadt Halle (Saale) weiterhin barrierefrei zu gestalten:  
  
Dazu sind alle  
- Satzungen und Richtlinien, Hinweise zum Ausfüllen von Formularen auf ihre Übereinstimmung mit der UN-Konvention (z. B. leichte Sprache) und Anwendungsmöglichkeiten für Brailleschrift, Vorlesefunktion für Online-Texte zu überprüfen sowie  
  
- anpassbare Textgrößen für Menschen mit Sehschwächen zu gewährleisten.
2. Zur Stadtratssitzung im September 2016 informiert die Stadtverwaltung zum Sachstand der Umsetzung und legt eine Terminplanung für weitere Maßnahmen vor.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.4     Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Prüfung der  
Einrichtung einer Radwegeverbindung zwischen Dörlau und Nietleben  
Vorlage: VI/2016/01931**

---

**Abstimmungsergebnis:                    einstimmig zugestimmt**

**Beschluss:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Einrichtung eines zwischen den Stadtteilen Dörlau und Nietleben verlaufenden Radweges insbesondere unter Einbeziehung eines Wegebbaus auf der ehemaligen S-Bahntrasse zu prüfen.
2. In der Prüfung sind neben dem Aspekt der Finanzierung auch weitere mögliche Nutzungen der ehemaligen S-Bahntrasse einzubeziehen und gegenüber der Nutzung für einen Radweg abzuwägen. Das Prüfergebnis ist dem Planungsausschuss zu seiner Sitzung am 13.09.2016 vorzulegen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.5     Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der halleschen Altstadt  
Vorlage: VI/2016/01951**

---

**Abstimmungsergebnis:                    einstimmig zugestimmt**

**Beschluss:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit im Benehmen mit städtischen Unternehmen Aufwertungsmaßnahmen städtischer Flächen im Bereich der Altstadt plan- und umsetzbar sind, die an bereits aufgewertete Flächen bzw. Gebäude des jeweiligen Eigentümers angrenzen, bzw. an solche, die aufgewertet werden sollen. Dabei sind Möglichkeiten der Maßnahmenfinanzierung durch das jeweilige Unternehmen, z.B. über Spenden, zu prüfen. Die Ergebnisse sind dem Stadtrat bis zu seiner Sitzung am 28.September 2016 vorzulegen.
2. In Bezug auf ihre umfangreichen, zurückliegenden und noch zu realisierenden Aufwertungsmaßnahmen im Altstadtbereich ist dabei insbesondere der Austausch mit der Halleschen Wohnungsgesellschaft mbH zu suchen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.6     Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur  
Ausweisung/Markierung von Laufstrecken im Stadtgebiet  
Vorlage: VI/2016/01955**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**verwiesen**

durch Geschäftsordnungsantrag des Oberbürgermeisters  
in den  
Sportausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, attraktive Laufstrecken in Halle für die Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt mit einer angemessenen Beschilderung/Markierungen zu versehen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.7     Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Erhalt des ufernahen Grüns entlang der Saale  
Vorlage: VI/2016/01957**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**verwiesen**

durch Geschäftsordnungsantrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM  
in den  
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten  
und  
durch Geschäftsordnungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
in den  
Ausschuss für Planungsangelegenheiten

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat spricht sich gegen die vom Hochwasserschutzbeirat der Stadt Halle empfohlene „Intensivierung der Unterhaltung der Saalevorländer“ im Bereich zwischen Magistrale und Kröllwitzer Brücke und für den Erhalt des ufernahen Grüns an der Saale und den Saalearmen aus.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

**zu 9.8     Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Verzicht auf die Durchführung der Fluthilfemaßnahme HW 190 "Nordspitze (Peißnitz), Geh- und Radweg"  
Vorlage: VI/2016/01958**

---

**Abstimmungsergebnis:             vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Halle (Saale) verzichtet auf die Durchführung der Fluthilfemaßnahme HW 190 „Nordspitze (Peißnitz), Geh- und Radweg“.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

#### **zu 9.9     Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE zum Umgang mit Investorenanfragen - erneute Behandlung wegen Widerspruch des Oberbürgermeisters - Vorlage: VI/2016/01649**

---

#### **Abstimmungsergebnis:**

**mehrheitlich zugestimmt**

26 Ja-Stimmen

17 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

#### **Beschluss:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Verwaltungsrat der BMA und den Aufsichtsrat der EVG über Interessenbekundungen privater Akteure mit einer voraussichtlichen Investitionssumme von über 25 Mio. Euro unverzüglich für den Fall in Kenntnis zu setzen, dass:
2. die Stadtverwaltung beabsichtigt keine weiterführenden Verhandlungen mit einem potentiellen Investor oben genannter Größenordnung aufzunehmen oder aufgenommene Verhandlungen zu beenden bzw. durch den jeweiligen Prozessbevollmächtigten einer städtischen Gesellschaft beenden zu lassen. Hierzu bedarf es einer ausdrücklichen Ermächtigung qua Beschluss durch die benannten Gremien.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle zur Umsetzung des Beschlusspunktes 2 notwendigen Gesellschafterweisungen in die entsprechenden Gesellschafterversammlungen einzubringen.
4. Der Oberbürgermeister als Vertreter der Gesellschafterin „Stadt Halle (Saale)“ wird angewiesen, in allen Gesellschafterversammlungen bzgl. der in Punkt 3 genannten Gesellschafterweisungen mit „Ja“ zu stimmen.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer

**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der 21. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25.05.2016:**

- zu 9.10 Dringlichkeitsantrag zur Umbesetzung des Aufsichtsrates der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH  
Vorlage: VI/2016/01979**
- 

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

**Beschluss:**

1. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) widerruft die Entsendung von Herrn Bernhard Bystron in den Aufsichtsrat der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH.
2. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) entsendet Herrn Marko Rupsch in den Aufsichtsrat der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, alle zur beschlussgemäßen Umsetzung notwendigen Maßnahmen einzuleiten.

F.d.R.

---

Maik Stehle  
Protokollführer